

Coffee Lecture HSW

Bibliometrie: Nutzen und Grenzen der „vermessenen Wissenschaft“

Monika Beutler, UB Bern

monika.beutler@unibe.ch

5. Dezember 2023



u^b

Agenda

1. Bibliometrie und bibliometrische Indikatoren
2. Grenzen und Gefahren
3. Aktuelle bibliometrische Analysen
4. Beispiel

u^b

Bibliometrie – eine Definition

„[Bibliometrics is] the application of mathematics and statistical methods to books and other media of communication.“

nach Alan Pritchard

- quantitative Analyse wissenschaftlicher Publikationen
- Bestimmung der Resonanz des Outputs
- Beispiele
 - Wie entwickelte sich die Publikationsleistung in den letzten Jahren?
 - Welche Zeitschriften, Tagungen und Bücher spielen als Publikationsorte eine besondere Rolle?
 - Welche Publikationen wurden wie oft zitiert?
 - Wie hoch ist der Anteil an Open Access-Publikationen?

u^b Bibliometrie - Indikatoren

- H-Index
 - Messgrösse um den Output eine*r Forscher*in zu errechnen
 - Bei einem h-index von 10 werden 10 Publikationen eines Autors mindestens 10 mal zitiert.
 - Web of Science, Scopus und GoogleScholar errechnen h-Indices
- Journal Impact Factor
 - Ein Indikator für die Anzahl der Artikel, die ein Journal in zwei aufeinanderfolgenden Jahren veröffentlicht hat (Publikationsfenster) und die Anzahl der Zitationen dieser Artikel im Folgejahr.
- Journal Citation Report
 - Zusammenstellung der Impact Faktoren aller Journals durch Web of Science/Clarivate
- Zitationen
 - Z.B. Autorenetzwerke



Traditionelle bibliometrische Auswertungen

u^b

Aber:

- Bibliometrie ist kein Kontrollinstrument, sondern ein Werkzeug für das Business Development und die Weiterentwicklung der Einrichtung.
- Die Konzentration auf oder die Ansicht von nur einem Indikator verzerrt die Wahrnehmung.
- Woher erhält man die Daten für die Auswertung? (Menge, Verlässlichkeit)

Bibliometrische Analysen zeigen die Wahrnehmung von wissenschaftlichen Veröffentlichungen in der Fachwelt. Bibliometrie kann jedoch ebenfalls dafür genutzt werden, neue Trends und Entwicklung in wissenschaftlichen Gebieten zu erkennen oder auch Kooperationen von Forschenden zu beschreiben und dabei neuen wissenschaftlichen Austausch anzuregen.



Aktuelle bibliometrische Auswertungen

u^b

Aktuell: bibliometrische Analysen

Relevant für mich als Wissenschaftler*in

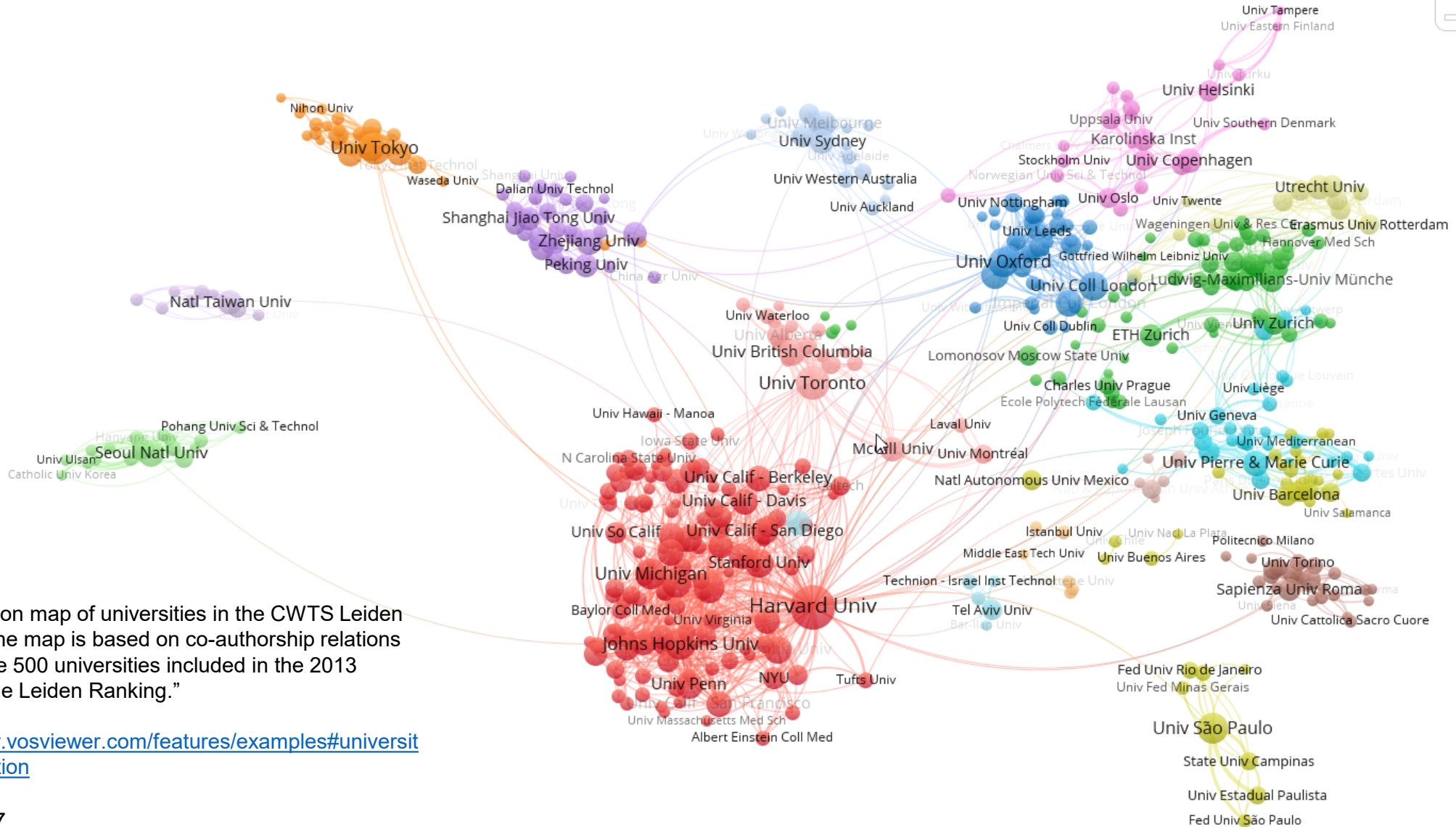
- Disziplinen beobachten, aktuelle Entwicklungen sichtbar machen
- Neue Subdisziplinen identifizieren
- Interdisziplinäre Aktivitäten identifizieren
- Forschungslandkarten -> Ermittlung möglicher Kooperationspartner
- Darstellung von Wissenschafts-Netzwerken, Netzwerkanalysen

Relevant für die Institution

- Zitationsanalysen von Instituten und Forschungseinrichtungen im internationalen Vergleich
- Darstellung von Kooperationen

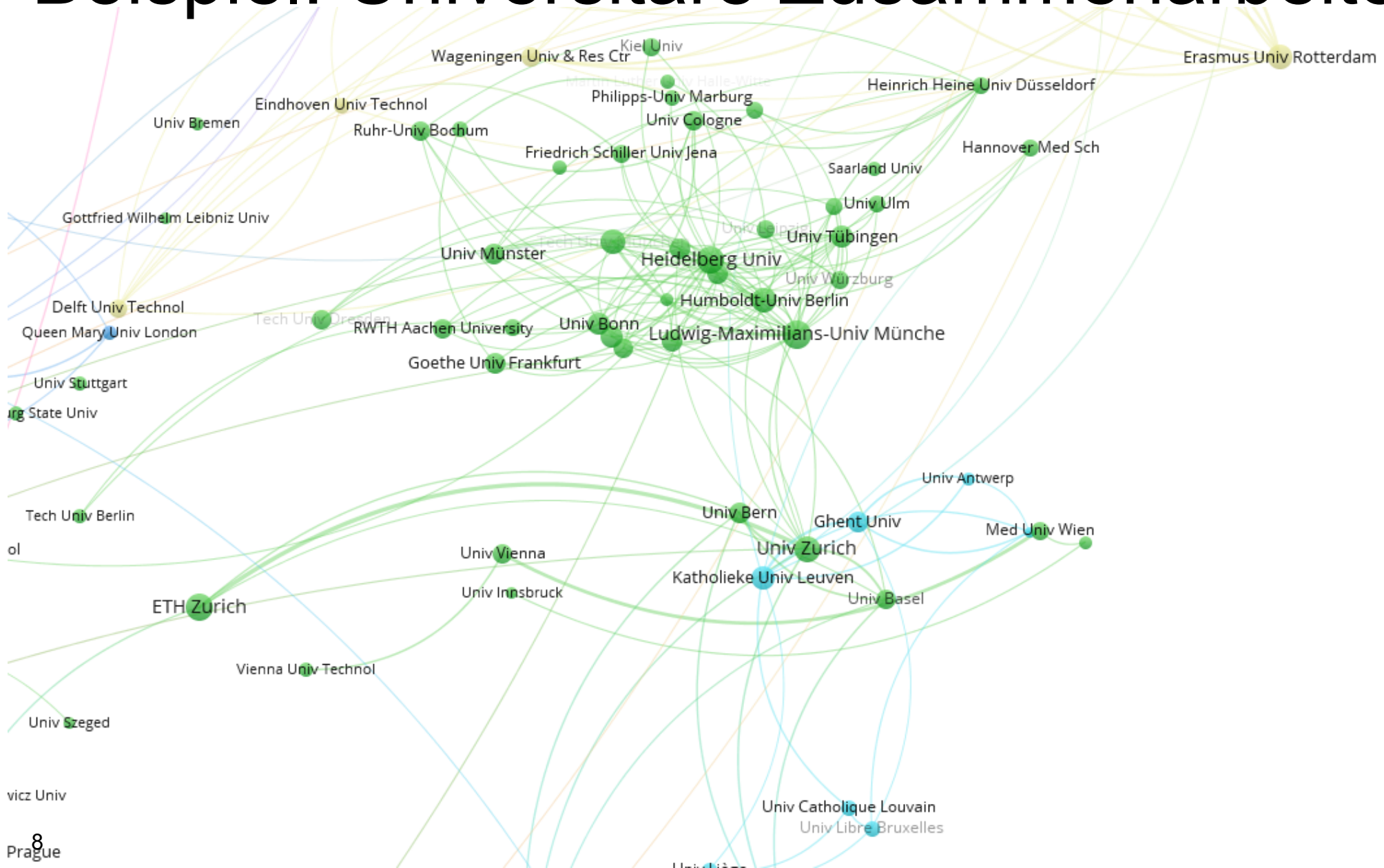
u^b

Beispiel: Universitäre Zusammenarbeiten



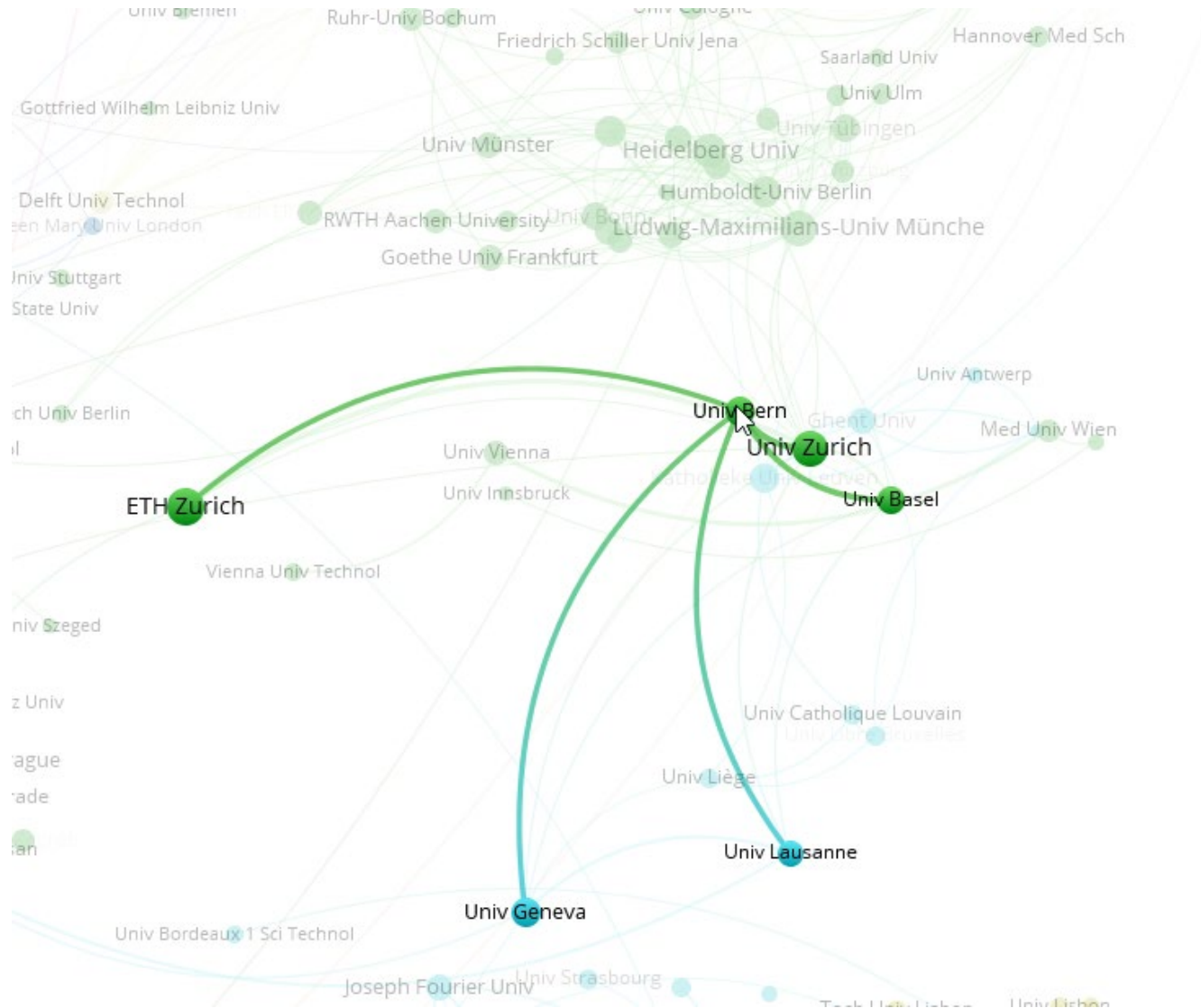
u^b

Beispiel: Universitäre Zusammenarbeiten



u^b

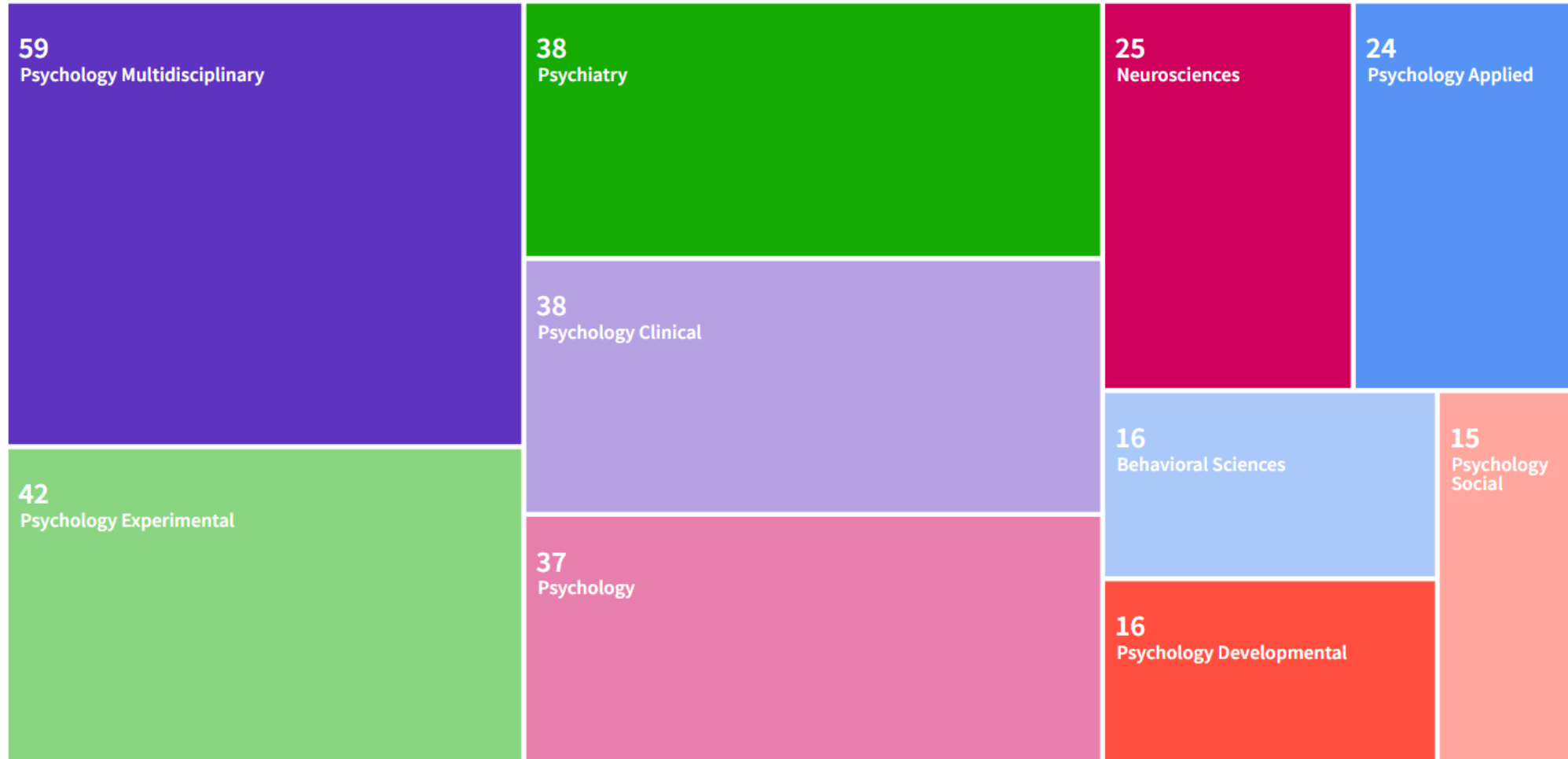
Beispiel: Universitäre Zusammenarbeiten



u^b

Beispiel 2:

«Psychologie» in WoS, Affiliation Universität Bern, Publikationen von 2022
(Abfrage am 4.12.23, 209 Resultate)



u^b

Beispiel 2:

«Psychologie» in WoS, Affiliation Universität Bern, Publikationen von 2022
(Abfrage am 4.12.23, 209 Resultate, nach Autor)



u^b

Danke für Ihre Aufmerksamkeit
Fragen ?

